

10. April 2013 00:38 Uhr

ENERGIE

Mit Sonnenbatterien Strom speichern

Energeticum Balzhausen eröffnet neues Center

 F Empfehlen

 Tweet

 +1





Groß war das Interesse des Publikums bei der Eröffnung des Sonnenbatterie-Centers Schwaben/Allgäu in Balzhausen.

Balzhausen Mit der Sonnenbatterie Strom speichern und den Preiserhöhungen gelassen entgegen sehen: Die Firma Energeticum in Balzhausen hat jetzt das Sonnenbatterie-Center Schwaben/Allgäu eröffnet. Etwa 100 geladene Gäste begrüßte Inhaber und Geschäftsführer von Energeticum, Robert Specht, bei der Eröffnung im Veranstaltungszelt. Gerhard Glogger, Bürgermeister von Balzhausen, freute sich nicht nur über den Erfolg des jungen, innovativen Energieunternehmens, sondern überreichte zum vierten Male in Folge die Auszeichnung „Fachhandwerker des Jahres“.

Philip Schröder von Prosol Invest (Hersteller der Sonnenbatterie) referierte über die Funktion des Stromspeichersystems und die Optimierungsmöglichkeit des Solarenergieertrages mit der Sonnenbatterie. Dabei handle es sich um ein zukunftsweisendes System der Stromspeichertechnik, das nicht nur den Verbrauchsanteil des selbst erzeugten Sonnenstromes enorm steigern, sondern auch unabhängiger vom Stromnetz mache. Jeder, der das Karussell der Strompreiserhöhungen satt habe, könne sich mit dieser Technologie weitgehend seine Energieinsel schaffen. Ein Einfamilienhaus könne künftig mit einer 5,5 kWp Photovoltaikanlage über das Jahr gerechnet, bis zu 80 Prozent mit Solarstrom

versorgt werden.

Laut Stromversorger LEW sei bereits jeder fünfte Kunde im Besitz einer Photovoltaikanlage. 47 Prozent der Anlagen seien Kleinanlagen unter 10 KW. Das stelle die Stromversorger vor große Aufgaben, wie zum Beispiel die zentrale Steuerung der PV-Anlagen, um die optimale Verteilung des in Spitzenzeiten produzierten Solarstromes zu gewährleisten. Das wäre eine zukunftsweisende Maßnahme, wenn das Gleichgewicht „erneuerbare Energien“ und „regenerative Energien“ nicht mehr, wie heute, gewährleistet ist. Sicherlich müsse in Zukunft auch planbare Energie aus Kohle oder Gas verfügbar sein, um witterungsunabhängig die Stromversorgung sicherzustellen. Diese Kraftwerke würden aber ein zunehmend kleineres Ausmaß im Energiepuzzle ausmachen. Als sicher werde von der LEW angenommen, dass bald zu jedem Haus eine Photovoltaikanlage gehöre, so selbstverständlich wie heute eine Zentralheizung.

Vertriebsleiter Werner Schneider wies auf die bewährte Technologie der Sonnenbatterie mit bereits über 1000 installierten Anlagen sowie die solide Garantieleistung von fünf Jahren beziehungsweise 5000 Ladezyklen hin. (pm/lmm)

[Jetzt bestellen! Das neue iPad inkl. e-Paper.](#)